

SÜDKURIER

Regionalsport SeeOst

Die Devise: Ohne Sturz fahren

01.03.2013

Kunstradsport: (ws) Die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren im Kunst- und Einrad werden am Sonntag in Ludwigsburg-Hoheneck ausgetragen. 89 Starter im Alter zwischen 13 und 19 Jahren werden um den Titel in insgesamt zehn Disziplinen in die Pedale treten.

Aber nicht nur um die Titel geht es, die Mannschaften wollen sich in Ludwigsburg für das DM-Halbfinale, den Junior-Mannschafts-Cup am 16. März in Schwanewede (bei Bremen) qualifizieren. „Es wird nicht einfach, alle Mannschaften fahren in neuer Besetzung und die Messlatte für die Qualifikation liegt teilweise sehr hoch“, ist zu hören. Neben den neun Mannschaften aus Aach sind jeweils eine des RV Reichenau bzw. RV Klengen sowie eine Mannschaft des RRMV Friedrichshafen am Start. Im 1er und 2er Kunstrad sind wie in den Vorjahren die Starterfelder zu 75 Prozent mit Sportlern aus Württemberg besetzt. Im Einrad sind zwölf Teams am Start. Der Favoritenkreis besteht aus neun Mannschaften. Die beiden aus Varnhalt haben die höchste Punktzahl eingereicht. Dahinter machen sich Aach, Oberesslingen, Denkendorf, Köngen, Unterweissach, Ravensburg und Kieselbronn Hoffnungen. Die beiden 6er Disziplinen werden in einer offenen Klasse ausgefahren, das heißt, dass Juniorinnen, Junioren und gemischte Mannschaften am Start sind. Das Starterfeld im 6er Einrad führt der KRS Varnhalt an. Aach, Friedrichshafen, Aach II und Köngen haben einige Punkte weniger eingereicht. Diese Zahlen liegen jedoch dicht beisammen, sodass sich auch Unterweissach, Nussloch und Oberesslingen Hoffnungen auf die Medaillenplätze machen. Die Devise muss daher lauten: Ohne Sturz fahren.